

Stellenausschreibung

Nr. 163/2023 / AZ: 0302

Freising, 04.08.2023

Die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) in Freising-Weihenstephan ist das Wissens- und Dienstleistungszentrum für die Landwirtschaft in Bayern. Sie ist eine dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unmittelbar nachgeordnete staatliche Behörde deren Institute und Abteilungen Aufgaben in der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung, im Versuchswesen, im Hoheitsvollzug und in der Aus- und Fortbildung obliegen.

Im Institut für Landtechnik und Tierhaltung am Standort Freising ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

technische Mitarbeiterin / technischer Mitarbeiter (m/w/d)

im Rahmen des Verbundvorhabens

“Schweinehaltung auf Stroh: Einfluss von Menge, Vorbehandlung, Beschaffenheit und Verschmutzung von Stroheinstreu auf die Ammoniak- und Methanemissionen“

Teilzeit mit 50%, befristet bis 30.04.2026 zu besetzen. Die Stelle kann eventuell im Rahmen weitere Forschungsprojekte aufgestockt werden.

Ihre zukünftige Tätigkeit

- Durchführung und Überwachung von Messkampagnen im Bereich Umwelttechnik zur Erfassung der Immissionskonzentrationen auf landwirtschaftlichen Betrieben
- Lösung von Hard- und Softwareproblemen auf landwirtschaftlichen Betrieben zur Erhebung der klimarelevanten Gasen
- Anpassung, Kalibration und Wartung verschiedener Messgeräte zur Stallklimamessung und Gasanalyse
- Aufbereitung, Qualitätssicherung und Plausibilisierung der erhobenen Messdaten
- Unterstützung des wissenschaftlichen Personals bei der Konzeption und der Durchführung der Messkampagnen

Wir erwarten

- Abschluss als Staatlich geprüfte/r Techniker/in für Umweltschutztechnik oder vergleichbare Fachgebiete (z. B. Maschinenbau, Mechatronik) bzw. vergleichbare Qualifikation/Ausbildung (bei ausländischem Abschluss: Nachweis über die Anerkennung des Bildungsabschlusses in Deutschland)
- Kenntnisse im Bereich landwirtschaftlicher Produktionsverfahren, insbesondere im Bereich Innenwirtschaft
- Grundkenntnisse und idealerweise Erfahrungen im Bereich Gasanalytik (laserbasierter Gasanalyseverfahren, Infrarotmesstechnik und photoakustische Messverfahren)
- gutes technisches Grundverständnis und handwerkliches Geschick
- fließend deutsche Sprache
- hohe Motivation sich in das Projekt einzubringen, selbständige Arbeitsweise, gute Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Verantwortungsbereitschaft, körperliche Belastbarkeit, teamorientiertes Arbeiten
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, insbesondere bei termingebundenen Arbeiten
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B

Wir bieten

- Arbeiten in einem hoch motivierten Team in einem innovativen Umfeld
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen und interdisziplinären Team mit einem modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- interessante und spannende Forschungsthemen im Bereich Landwirtschaft, die interessante Herausforderungen bieten

- kollegiale Zusammenarbeit und vielfältige Austauschmöglichkeiten
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten
- Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehrsmittel
- die Möglichkeit zu partiellem Arbeiten im Homeoffice (angepasst an die erforderlichen Arbeiten im Projekt)
- eine Eingruppierung, je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen, bis Entgeltgruppe 9a TV-L

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte per E-Mail (ausschließlich pdf-Dateien) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer mit den üblichen Unterlagen (u.a. tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, Fortbildungsnachweisen, evtl. dienstlichen Beurteilungen).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber bevorzugt. Die LfL hat sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil zu erhöhen, und fordert deshalb ausdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten (sowie auf die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung unter den gesetzlichen Vorschriften) wird hingewiesen.

Reisekosten für Vorstellungsreisen werden nicht erstattet.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 06.06.2024** an:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Institut für Landtechnik und Tierhaltung,
Arbeitsgruppe Emission und Immissionsschutz
Vöttinger Str.36
85354 Freising
www.LfL.bayern.de

Ansprechpartner:
Frau Diana Andrade
Tel.: 08161/8640-3450
E-Mail: TierundTechnik@lfl.bayern.de